

Barmherzigkeit und Nächstenliebe

Ohne Sarkasmus



Am 24. November 2017 kam es in Ägypten, im Norden des Sinai, zu einem Massaker, bei dem laut [Medienberichten](#) mehr als 300 Menschen ermordet wurden.

Ein paar Leute hatten geglaubt, dass andere nicht richtig glauben, und fühlten sich berufen, sie deshalb zu ermorden.

Absurd !

Ebenso absurd erscheint mir die Reaktion der Ägyptischen Regierung, die mit Racheakten auf den Terroranschlag reagierte, statt z.B. die sozialen Ursachen in den Blick zu nehmen - und damit vermutlich nur weiteren Hass und Rachegefühle schürt, was zu weiterem Terror führen dürfte, auf den die Ägyptische Regierung dann mit Racheaktionen reagieren wird ...

Absurd !

„Karl Marx hielt die Religion für das ‚Opium des Volkes‘.

Heute wissen wir:

Sie sind weniger ein Beruhigungsmittel, um die Härten des Lebens zu ertragen, sondern das Aufputzmittel der Völker — bestens geeignet, die Menschen gegeneinander aufzuhetzen.“

(Robert Misik: Gott behüte!)

Weitere Einschätzungen:

- [Ägyptens Regierung ignoriert die Ursachen des Terrors](#)
- [Ägyptens Luftwaffe attackiert Terroristen](#)

Ergänzung:

„... Das ist das eigentliche Problem in Ägypten: Diese Regierung schafft mit Massenverhaftungen und Folter die Bedingungen, die neue Terroristen hervorbringen.“

Andrea Böhm im Gespräch mit Mohamed Lotfy

Anmerkung:

Glaubenseifer ist in der Menschheitsgeschichte nichts Ungewöhnliches. [Andrea Böhm](#) berichtet in ihrem Logbuch am 26. November 2017 «[Im Tal der Heiligen – eine Wanderung durch das Wadi Qadisha](#)» unter dem Stichwort „Christen gegen Christen“

Ein frühes Schisma hat sich hier an der Levante abgespielt. „Die eine Seite meinte, Jesus habe einfach so“ – Georges schnalzt mit den Fingern – „... Gottes Willen verkörpert. Andere glaubten, Jesus habe zwei Naturen gehabt, eine göttliche und eine menschliche und ...“ – jetzt schlägt er mit der Faust in die Handfläche – ...“schon gingen sie sich gegenseitig an die Gurgel.“

Zitat einer unbekanntes Autorin:

Sobald Menschen anfangen, ihre außerhalb rationaler Erkenntnis befindlichen Glaubenssätze absolut zu setzen und auch noch mit Strafnormen zu versehen, wird es gefährlich.

~ ~ ~

Schlussbemerkung:

In den Religionen ist viel von Barmherzigkeit, von Toleranz und von Nächstenliebe die Rede.

In unserer Verfassung, dem [Grundgesetz](#), kommen diese Begriffe m.W. nicht vor. Dennoch – oder gerade deshalb – klappt es damit hier oft besser als in den Religionen und Glaubensrichtungen untereinander.

Beitragsbild (Symbolbild): The Umayyad Mosque also known as the Grand Mosque of Damascus (wikimedia)

Author: jamesdale10

Eckhardt Kiwitt

Pfalzgrafstr. 5

D-85356 FREISING

QS72@gmx.net